

# Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

## Ameise Warehousing International GmbH

**Ameise Warehousing International GmbH**

### §1 Geltungsbereich

---

Diese Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Lager- und Logistikleistungen der Ameise Warehousing International GmbH („Dienstleister“) gegenüber Unternehmern im Sinne des §14 BGB.

Dem Angebot und dem Vertragsverhältnis liegen ausschließlich unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen zugrunde.

Von diesen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen abweichende oder sie ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen oder der Kunde erklärt, nur zu seinen Bedingungen den Auftrag erteilen zu wollen.

Abweichungen von diesen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen gelten nur dann, wenn sie von uns ausdrücklich schriftlich anerkannt worden sind.

### §2 Leistungen

---

Der Dienstleister erbringt Lager- und logistische Dienstleistungen, insbesondere:

- Lagerung;
- Umschlag;
- Kommissionierung;
- Bestandsführung;
- Verpackung.

Transportleistungen sind ausgeschlossen.

Der Umfang der Leistungen ergibt sich aus dem jeweiligen Vertrag oder Angebot.

### §3 Vertragsabschluss

---

Ein Vertrag kommt durch schriftliche Bestätigung oder tatsächliche Leistungserbringung zustande.

## **§4 Preise**

---

Die Preise richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste oder individuellen Vereinbarung.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Zusätzliche Leistungen, die über den vereinbarten Umfang hinausgehen, werden gesondert berechnet.

## **§5 Zahlungsbedingungen**

---

Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen netto zahlbar.

Zahlungen sind nur dann schuldtilgend geleistet, wenn sie unmittelbar an uns oder auf unser Bankkonto erfolgen.

Bei Zahlungsverzug:

- Verzugszinsen gemäß §288 BGB;
- Mahnkosten;
- Zurückbehaltungsrecht / Leistungsaussetzung.

Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

Bei Zahlungsverzug oder Zahlungseinstellung gleicher welcher Art, sind alle unsere Forderungen gegen den Schuldner sofort fällig. Vereinbarte Rabatte und vereinbarte sonstige Preisnachlässe gelten dann rückwirkend als nicht vereinbart.

## **§6 Pfandrecht**

---

Dem Dienstleister steht ein gesetzliches und vertragliches Pfandrecht an allen Waren zur Sicherung sämtlicher Forderungen zu.

## **§7 Haftung**

---

Die Lagerung erfolgt auf Gefahr des Kunden, soweit keine zwingenden gesetzlichen Haftungsregelungen entgegenstehen.

Die Haftung des Dienstleisters richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften, ist jedoch begrenzt auf:

- Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit uneingeschränkt;
- bei leichter Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten;
- Die Haftung ist der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden.

Haftung ausgeschlossen für:

- Verpackungsmängel;
- falsche Deklaration;
- inhärente Produktmängel;

Konkrete Haftungshöhen werden im Einzelvertrag geregelt.

## **§8 Versicherung**

---

Ware bleibt Eigentum des Kunden.

Die gelagerten Waren sind vom Kunden zu versichern.

## **§9 Mitwirkungspflichten des Kunden**

---

Der Kunde ist verpflichtet:

- korrekte Angaben zu Art, Wert und Beschaffenheit der Ware zu machen;
- gesetzliche Vorschriften (z. B. Gefahrgutrecht) einzuhalten;
- geeignete Verpackung sicherzustellen;

## **§10 Liefer- und Leistungsfristen**

---

Angegebene Fristen sind unverbindlich, es sei denn, sie wurden ausdrücklich als verbindlich vereinbart.

Der Dienstleister haftet nicht für Verzögerungen aufgrund höherer Gewalt, Arbeitskämpfen oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen.

## **§11 Zoll und Compliance**

---

Der Kunde trägt alle zoll- und steuerrechtlichen Verpflichtungen.

Der Dienstleister ist nicht Importeur oder Exporteur.

## **§12 Umsatzsteuer**

---

Die steuerliche Behandlung richtet sich nach geltendem Recht.

Reverse-Charge kann Anwendung finden.

Der Dienstleister ist berechtigt, USt nachzuberechnen.

### **§13 Höhere Gewalt**

---

Keine Haftung bei Ereignissen außerhalb des Einflussbereichs.

### **§14 Vertragslaufzeit und Kündigung**

---

Verträge werden auf unbestimmte Zeit geschlossen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Die Kündigungsfrist beträgt: 4 Wochen zum Monatsende.

Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

### **§15 Gerichtsstand und anwendbares Recht**

---

Gerichtsstand ist der Sitz des Dienstleisters.

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

### **§16 Salvatorische Klausel**

---

Sollte eine Bestimmung dieser Lieferungs- und Zahlungsbedingungen unwirksam sein oder unwirksam werden, dann wird die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon nicht berührt. An die Stelle einer unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

### **§17 Schlussbestimmungen**

---

Die deutsche Fassung dieser Lieferungs- und Zahlungsbedingungen ist die einzige rechtsverbindliche Fassung. Bei Abweichungen zwischen dem deutschen Text und einer Übersetzung ist die deutsche Fassung maßgebend.